

SEMINAR

AUSLANDSENTSENDUNGEN VON MITARBEITERN



Schwerpunkte:

- Bestimmung der Sozialversicherungszweige
- Steuerliche Konsequenzen
- Vertragsgestaltung
- Aufenthaltsrecht

Veranstaltungsinfos:

Wann: 7. und 8. November 2019
Wo: Kühnehöfe 3, 22761 Hamburg
Seminarleitung: Omer Dotou
(BDAE Consult GmbH)



Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an **Leiter und Mitarbeiter** aus den Abteilungen Personal, Steuern sowie Finanzen und Entgelt in Unternehmen, die über **wenige Erfahrung** im Bereich der Mitarbeiterentsendung verfügen oder **Einsteiger** sind.

Übersicht zu den Seminarinhalten

Einführung und Vorbereitung

1. Relevanz der Thematik
2. Hinweise zu
 - Look & See-Trips
 - Umzug
 - Sprachtraining
 - Interkulturelles und Sicherheitstraining

Vergütung

- Vergütungsmodelle
- Vergütungsbestandteile während des Auslandseinsatzes

Arbeitsrecht

- Besonderheiten bei der arbeitsvertraglichen Gestaltung des Auslandseinsatzes
- Entsendevereinbarung
- Ruhendvereinbarung zum inländischen (Rumpf-)Arbeitsvertrag
- Meldepflichten innerhalb der EU/EWR

Sozialversicherungsrecht

- Ausstrahlung
- Über- und zwischenstaatliches Recht
 - Entsendung in EU-Staaten
 - Entsendung in Nicht-EU-Staaten
- Besonderheiten bei einzelnen Versicherungszweigen
- Alternative Absicherungsmöglichkeiten

Steuerrecht

- Steuerpflicht in Deutschland
- „183-Tage-Regelung“ – Mythos und Wahrheit
- Besonderheiten für Grenzgänger, leitende Angestellte und Aufsichtsräte
- Vermeidung von Doppelbesteuerung (DBA-Länder / Nicht-DBA-Länder, u.a. Auslandstätigkeitserlass)

Aufenthaltsrecht

- Geschäftsvisum vs. Arbeitsvisum
- Anhand eines Beispiels in den USA & China
- Anhand eines Beispiels in Deutschland

Kurzvorstellung

1. Einführung und Vorbereitung

Von der Personalentscheidung, einen Mitarbeiter ins Ausland zu entsenden bis zum ersten Arbeitstag im Gastland muss einiges organisiert werden. Hierzu gehört beispielsweise die interkulturelle Sensibilisierung, Sprachtrainings und der Umzug. Im Einsatzland benötigt der entsandte Mitarbeiter vor allem in der Anfangszeit eine intensive Betreuung, um sich einzugewöhnen. Wie Vorbereitung und Betreuung aufeinander abgestimmt werden können, soll Inhalt des Seminars sein.

2. Vergütung

Bei Entsendungen können verschiedene Vergütungskonzepte angewandt werden. Welche Vergütungskomponenten bei einer Entsendung berücksichtigt werden müssen, welchen Einfluss Wechselkurse, Inflationsraten und Gehaltsveränderungen haben, soll in diesem Seminar thematisiert werden.

3. Arbeitsrecht

Die Beziehung zwischen entsendendem und aufnehmendem Unternehmen, gesetzliche Bestimmungen und Tätigkeiten im Ausland sind nur einige Faktoren, die die Vertragsgestaltung für eine Auslandsentsendung beeinflussen. Gleichzeitig müssen die Themen Vergütung, Sozialversicherung und Steuern im Vertragskonzept verankert werden. Wie dies am besten gelingt erklären Ihnen unsere Experten.

4. Sozialversicherungsrecht

Neben der Krankenversicherung des Mitarbeiters im Ausland werden nur allzu oft die anderen Sozialversicherungszweige vernachlässigt. Doch nach einem längeren Auslandseinsatz kann dies zu Schwierigkeiten führen, wenn etwa die Absicherung der Rente oder Arbeitslosigkeit nicht im Vorfeld bedacht wurde. Wie bei einer Entsendung innerhalb der EU, in das vertragslose Ausland oder in Staat mit Sozialversicherungsabkommen verfahren werden sollte, wird im Seminar erläutert.

5. Steuerrecht

Im Steuerrecht muss die Gesetzeslage in Deutschland und im Entsendeland berücksichtigt werden sowie eventuell vorhandene Doppelbesteuerungsabkommen. Insbesondere das erste und das letzte Entsendejahr gestalten sich häufig schwieriger. Welche Einkünfte in welchem Land versteuert werden, was die 183-Tage-Regelung beinhaltet, was der Progressionsvorbehalt und was eine Betriebsstätte ist und wie sie entsteht erklärt Ihnen unser Steuerexperte.

6. Aufenthaltsrecht

Das Visum stellt häufig die erste Hürde der Entsendung dar. Schon bei der Wahl des Visums, aber auch im nachfolgenden Prozess müssen die aufenthalts- und arbeitsrechtlichen Bestimmungen genauestens betrachtet werden. Verstöße gegen diese Bestimmungen können zu Geldbußen, Wiedereinreiseperrn und schlimmstenfalls zu Haftstrafen führen.



PROGRAMM	1. Tag	2. Tag
Beginn:	9:30 Uhr	9:00 Uhr
Ende:	17:30 Uhr	16:30 Uhr

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Hotel Hamburg Gastwerk
NH Hotel Hamburg Altona

PREISE

Teilnahmegebühr: 1.099 Euro zzgl. MwSt.
Für BDAE-Mitglieder: 1.000 Euro zzgl. MwSt.

KONTAKT / ANMELDUNG

**Bitte melden Sie sich bis spätestens
1. November 2019 an** bei Anna Münkwitz.
amuenkwitz@bdae.com

Tel.: +49-40-30 68 74-46
Fax: +49-40-30 68 74-91

IHR NUTZEN

Sie erhalten:

- einen **ganzheitlichen Überblick** über die Herausforderungen von Auslandsentsendungen
- **hilfreiche Tipps** zur bestmöglichen Absicherung Ihrer ausländischen Mitarbeiter
- vielfältige **Unterstützungsanregungen**, um die Entsendung effektiv zu gestalten.

Tauschen Sie sich mit anderen Seminarteilnehmern über Erfahrungen aus, und lernen Sie **best practices** anhand von **Praxisbeispielen** kennen, um unterschiedliche Fallstricke zu umgehen.

Name, Vorname:

Unternehmen:

Funktion/Abteilung:

Telefon: Mobil:

E-Mail:

Straße, Hausnummer, Postfach (Firmenadresse):

PLZ, Ort, Land:

Hiermit bestätige ich die verbindliche Anmeldung zum
Grundlagenseminar „Auslandsentsendung von Mitarbeitern“ am 7. und 8. November 2019:

Unterschrift